



Foto: NAK

Freude und Gemeinschaft beim Hörgeschädigtentreffen in Leipzig

Leipzig. Einmal im Jahr treffen sich hörgeschädigte Mitglieder der Neuapostolischen Kirche aus Deutschland und der Schweiz zum gemeinsamen Wochenende. In diesem Jahr war Leipzig der Treffpunkt. Rund 160 Hörgeschädigte kamen am 16. und 17.09.2006 mit ihren Betreuern für zwei segensreiche Tage in freudiger Gemeinschaft. Es war bereits das achte Mal, dass man sich in diesem Kreis traf, und es war das erste Mal, dass ein solches Treffen in einem neuen Bundesland stattfand.

Das Zusammensein am Samstag fand in der Mehrzweckhalle Taucha statt. Bezirksapostel Wilfried Klingler, Leiter der neuapostolischen Gebietskirche Sachsen/Thüringen, hieß alle Teilnehmer herzlich willkommen. Als Vertreterin der Stadt Leipzig begrüßte er Jenny Richter aus dem Dezernat für Jugend, Soziales, Gesundheit und Schule. Es folgte ein abwechslungsreiches Nachmittagsprogramm mit der Vorführung eines Films über die Stadt Leipzig, dem Vortrag zweier Sketche, einer Filmrückschau auf frühere Treffen und einer Internetpräsentation.

Der Festgottesdienst am Sonntag in der Kirche Leipzig-Mitte stand unter dem Wort aus der Heiligen Schrift: "Es erschien ihm aber ein Engel vom Himmel und stärkte ihn." (Lukas 22,43). Die Predigt von Bezirksapostel Klingler wurde simultan in die Gebärdensprache übersetzt. Weitere Amtsträger predigten in Lautsprache unter Zuhilfenahme Lautsprachbegleitender Gebärden. Nach der Feier des Heiligen Abendmahles empfing Glaubensbruder Hartmut Schatz aus Peine in Niedersachsen - er ist hörgeschädigt - das Diakonenamt.

Das nächste Hörgeschädigtentreffen in 2007 wird voraussichtlich in der Schweiz stattfinden. Lesen Sie mehr im [Hintergrundbericht auf der Webseite der NAK Mitteldeutschland](#)

19 septembre 2006

